

# 3. Sonntag nach Epiphania 2023

Sonntag, 22. Januar 2023, 09:45 Uhr  
in der Stiftskirche St. Marien Wetter (Hessen)

Liturgie  
Pfarlerin Katrin Rouwen  
Orgel  
Klaus-Jürgen Höfer  
Kirchendienst



Evangelische Kirchengemeinde Wetter  
mit Niederwetter und Todenhausen

Gottesdienst



© 2023 Evangelische Kirchengemeinde Wetter



## Orgelvorspiel

## Lied (Bitte um den Geist, im Stehen)

*EG+ 34, 1+3 Komm, Heiliger Geist ...*

## Votum

Liturg

*Im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes. Amen.*

## Begrüßung

Liturg

## Lied

*EG 168, 1-3: Du hast uns, Herr, gerufen*

## Psalm

Liturg und Kirchenvorstand im Wechsel

*steht nicht im EG*

Lasst uns beten:

- Aufgrund des Wasserschadens im Gemeindehaus finden die Gruppen an anderen Orten statt:
  - Frauenkreis: ?
  - Almudis: ?
  - Die Konfis treffen sich in der Kirche.
  - Der Chor probt derzeit dienstags abends in Colbe.
- Herzliche Einladung zu den kommenden **Gottesdiensten am 29.1. um 9.45h Wt/ 11h Tdn.**
- **Wir singen zum Ausgang das Lied:**

## Lied

*EG 168, 4-6: Du hast uns, Herr, gerufen*

## Segen

Liturg

*Die Gemeinde erhebt sich*

**L** : **Geht hin im Frieden Gottes:**  
Gott **segne dich** und behüte dich.

Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir - und sei dir gnädig.

Gott **erhebe** sein Angesicht auf dich - und gebe dir Frieden.

*(das Kreuz wird geschlagen)*

**G** : Amen, Amen, Amen (gesungen)

## Orgelnachspiel

und **für alle Trauernden:**  
Tröste sie, lass Menschen um sie sein, die sie begleiten  
und ihnen Liebe und Zuversicht schenken.]

Gütiger Gott, Deine Liebe möchte alles verwandeln. Dafür  
danken wir Dir und bitten: Stärke unser Vertrauen in Deine  
Kraft.

## Vater unser

Alle

**L** Und gemeinsam beten wir:

Vater unser im Himmel  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.

- Die **Kollekte** am Ausgang ist bestimmt für den Dienst der **Telefonseelsorge**. Gott segne Gebende und Gabe.

Gertraud Lenz

## Bekanntmachungen

Lobet den Herrn, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker!  
Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

**L** Mein Herz ist bereit, Gott,

mein Herz ist bereit, dass ich singe und lobe.

**K** Wach auf, meine Ehre, wach auf, Psalter und Harfe,  
ich will das Morgenrot wecken!

**L** Herr, ich will dir danken unter den Völkern,  
ich will dir lobsingen unter den Leuten.

**K** Denn deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,  
und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

**L** Erhebe dich, Gott, über den Himmel  
und deine Ehre über alle Welt!

**K** Lobet den Herrn, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker!  
Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

**Kommt, lasst uns anbeten:** Ehr sei dem Vater...

## Gloria Patri

Liturg und Gemeinde

EG 177.2

**L** : Kommt, lasst uns anbeten:

**G** : Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu  
Ewigkeit. Amen.

## Bittruf (Kyrie)

Liturg und Gemeinde

EG 178.3, deutsch

**L** : Wir leiden unter der Sünde,  
an den Folgen eigener und fremder Schuld,  
wie an einer Krankheit.  
Wir rufen zu Gott:

**G** : Herre Gott, erbarme dich. Christe, erbarme dich. Herre  
Gott, erbarme dich. (EG 178.5 Kyrie)

## Lobpreis (Gloria)

Liturg und Gemeinde

EG 179, 1

**L** : Gott will uns heilen,  
sein Wort macht Leib und Seele gesund.  
Wir hoffen auf ihn und singen:

**G** : Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade,  
darum daß nun und nimmermehr uns rühren kann kein  
Schade. Ein Wohlgefalln Gott an uns hat, nun ist groß Fried  
ohn Unterlaß, all Fehd hat nun ein Ende.

## Tagesgebet

Liturg

**L** Lasset uns beten.  
Barmherziger Vater,

**K** Für alle Menschen, die das Lieben verlernt haben,  
die gnadenlos geworden sind gegen sich und andere in den  
Enttäuschungen ihres Lebens.

**L** Für alle Menschen, die sich gegenüber Deiner Gnade  
verschlossen haben, weil sie sich von Dir im Stich gelassen  
fühlen.

**K** Für alle, die leiden, die Opfer sind von Gewalt, von Hunger  
und Armut, von Krankheit,  
dass sie im Leiden Deine Gegenwart erfahren.

**L** Lass uns auch die nicht vergessen, die nach Freiheit  
hungern,  
die ihren Glauben zu Dir nur im Geheimen und unter Gefahren  
bekennen können, und alle, die in der Mission tätig sind.  
Stärke sie im Glauben.

**K** Wir bitten Dich für uns:  
Durchdringe und erfülle uns mit Deiner Gnade.  
Schenke uns Mut und Vertrauen,  
dass wir uns immer wieder neu auf Deine Liebe und auf Deine  
Pläne mit uns einlassen.

*Entweder*

[Für unsere Verstorbenen. Dass sie bei Dir eine Heimat finden,  
in der sie das Leben in Fülle haben.]

*oder*

[Wir bitten dich, Gott, für  
sowie alle unsere Verstorbenen, dass sie in deine Liebe  
eingehen und bei dir für immer geborgen bleiben.  
Wir bitten dich die Angehörigen von

Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten und das ewige Leben.  
Amen.

## Lied

EG 452, 1+4+5: *Er weckt mich alle Morgen*

## Predigt

Liturg

## Lied

EG 342, 1+7+8: *Es ist das Heil uns kommen her*

## Abkündigung

## Fürbitten

Liturg, Kirchendienst

*Die Gemeinde erhebt sich*

Lasst uns still werden und gemeinsam Fürbitten halten:

**1** Lebendiger und barmherziger Gott,  
Du begegnest uns jeden Tag mit Deiner Gnade.  
Dich dürfen wir voller Vertrauen bitten:

in Deinem Sohn hast du allen Schmerz, alle Wut, alle Zweifel  
dieser Welt aufgehoben.

In Deinem Sohn hast du alle Hoffnung, alle Freude, alle Liebe  
zu Dir und zu den Menschen begründet.

Durch Deinen Sohn hast Du alle Sehnsucht dieser Welt ge-  
stillt.

Öffne uns Herz und Verstand für Deine Liebe zu uns.

Darum bitten wir in der Kraft des Heiligen Geistes

durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn, jetzt und alle  
Tage.

**G** Amen. (gesungen)

# Schriftlesung

Ulrich Wagner

Matthäus 8, 5-13

**UW** : Jesus staunt über den Unglauben Israels und über den Glauben eines römischen Soldaten. Ich lese das Evangelium aus Matthäus 8,5-13: *Bitte erheben Sie sich dazu.*

5 Als aber Jesus nach Kapernaum hineinging, trat ein Hauptmann zu ihm; der bat ihn

6 und sprach: „Herr, mein Knecht liegt zu Hause und ist gelähmt und leidet große Qualen.“

7 Jesus sprach zu ihm: „Ich will kommen und ihn gesund machen.“

8 Der Hauptmann antwortete und sprach: „Herr, ich bin nicht wert, dass du unter mein Dach gehst, sondern sprich nur ein Wort, so wird mein Knecht gesund.“

9 Denn auch ich bin ein Mensch, der einer Obrigkeit untersteht, und habe Soldaten unter mir; und wenn ich zu einem sage: Geh hin!, so geht er; und zu einem andern: Komm her!, so kommt er; und zu meinem Knecht: Tu das!, so tut er's.“

10 Als das Jesus hörte, wunderte er sich und sprach zu denen, die ihm nachfolgten: „Wahrlich, ich sage euch: Solchen Glauben habe ich in Israel bei keinem gefunden!“

11 Aber ich sage euch: Viele werden kommen von Osten und von Westen und mit Abraham und Isaak und Jakob im Himmelreich zu Tisch sitzen;

12 aber die Kinder des Reichs werden hinausgestoßen in die äußerste Finsternis; da wird sein Heulen und Zähneklappern.

13 Und Jesus sprach zu dem Hauptmann: Geh hin; dir geschehe, wie du geglaubt hast. Und sein Knecht wurde gesund zu derselben Stunde.“

**UW** : **Gott, unserem Vater, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.**

**G** : Amen.

# Glaubensbekenntnis

Ulrich Wagner

EG S. 47

Ich glaube an Gott, den Vater,  
den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,